



**KREUZ-UNG** Elisabeth Wimmer-Röck  
Ausstellung im Bildungshaus St. Hippolyt

In dieser Ausstellung werden als Schwerpunkt Bilder zum Thema **KREUZ - UNG** gezeigt. In diesem Wort ist eine sehr vielschichtige Symbolik enthalten, dieser versuche ich in meinen Bildern nachzuspüren. **Kreuzung** heißt auch auf einen Punkt kommen, sich entscheiden müssen, in welche Richtung man geht. Es beinhaltet auch das Wort **Kreuz**. Dieses ist ein uraltes religiöses Symbol, als Heilszeichen steht es für die Berührung von Himmel und Erde, es bedeutet aber auch Tod. Genauso gilt es als Zeichen für die Überwindung des Todes und steht für die Erlösung von Schuld. In Form einer verständlichen, sowohl abstrakten wie aber auch gegenständlichen Bildersprache spüre ich diesen Fragestellungen nach.



### **Elisabeth Wimmer-Röck**

geb. 1955 Neukirchen am Großvenediger  
Fachschule für Damenkleidmacher  
Studium Bühnenbild, Theatermalerei u.  
Kostümentwurf bei Prof. Galle  
Diplom für Kostümentwurf  
Arbeit als Theatermalerin im Festspielhaus  
Salzburg und Landestheater Linz  
1981 selbständige Werbegestalterin  
seit 1996 freischaffende Malerin wohnhaft  
in Neuhofen, OÖ verheiratet und 4 Kinder

## **Herzliche Einladung**

### **Die Eröffnung:**

Montag, 14. September 2009

19 Uhr Feierliche Vesper  
zum Fest der Kreuzerhöhung

in der Kapelle des Hippolythauses  
mit Dr. Gottfried Auer | Orgel: Marcus Hufnagl

Anschließend Einführung durch die  
Künstlerin, Ausstellungsbetrachtung,  
Brot und Wein.

### **Die Ausstellung**

ist bis 25. Oktober 2009,  
von Montag bis Samstag von  
8-17 Uhr und sonntags von  
8-12 Uhr geöffnet.